







### Verkauf von Weizengrieß unter städtischer Aufsicht.

Es werden zugeteilt:

1. auf die Marken 2 B der allgemeinen Lebensmittelkarte, Meße B 1 100 Gramm Grieß.
2. auf die Marken 2 K der Lebensmittelkarte 250 Gramm Grieß.
3. auf die in einem Streifen abzugebenden Fleischmarken B 1-4 (nicht Sondermarken B 1-4) für die Personen, die darauf sein Frischfleisch anmelden, 100 Gramm Grieß.

Der Preis beträgt: für 100 Gramm Grieß 7 Pfg., für 200 Gramm 13 Pfg., für 300 Gramm 20 Pfg., für 400 Gramm 26 Pfg., für 500 Gramm 32 Pfg., für 250 Gramm 16 Pfg.

**Bedarfsanmeldung und Abgabe der Marken durch die Verbraucher in den einschlägigen Lebensmittelgeschäften bis spätestens Dienstag, den 12. März.**

**Ablieferung der Marken seitens der einer Obmannschaft angehörenden Kleinhändler an den Obmann Mittwoch, den 13. März.**

Entnahme der Bezugsscheine in der Bezugsscheinstelle durch die Kleinhändler und Obmänner Donnerstag, den 14. März, in der bekanntgemachten Ordnung.

Danach sofort Vorlegung der Bezugsscheine an die Verteilungszentrale für Grieß und Graupen am Schalter 20.

**Ausgabe des Grießes durch die Kleinhändler an die Verbraucher 22.-26. März.**

Die Ordnung der Verteilung vom Kommunalverband der Stadt Leipzig ausgegebener Lebensmittel, die keiner besonderen Verbrauchsregelung unterliegen, vom 3. Februar 1917, findet allenthalben Anwendung.

Leipzig, am 9. März 1918.  
Der Rat der Stadt Leipzig.

### Zuckerzunderverteilung.

Auf die Lebensmittelmarken 4 E und K der allgemeinen Lebensmittelkarte Meße B 1, die Lebensmittelmarken rote 1 der für Kinder von 3 Monaten bis zu 2 Jahren ausgegebenen Lebensmittelkarte S 2/3 Nr. 24, 1 und die Lebensmittelmarken grüne 1 der für Kinder bis zu 3 Monaten ausgegebenen Lebensmittelkarte S 1 Nr. 24, 1 wird je  $\frac{1}{2}$  Pfd. Zucker zugeteilt.

Ausgenommen hiervon sind Kriegsgefangene. Die mit ihrer Verpflegung beauftragten Unternehmer dürfen deren Lebensmittelmarken 4 E nicht zum Zuckerbezug verwenden. Sie haben sie bis Dienstag, den 12. März, an das Statistische Amt, Kartenverteilung, Stadthaus, Untergeschoß, Zimmer 632, abzuliefern.

**Verbraucher:** Ablieferung der Marken beim Zucker-Kleinhändler bis Dienstag, den 12. März.

**Zucker-Kleinhändler:** Ablieferung der Marken in der Bezugsscheinstelle in der vorgeschriebenen Packung und mit vorgeschriebenem Lieferchein nach der bekannten Ordnung Mittwoch, den 13. März.

Entnahme der Lieferungsanweisung in der Bezugsscheinstelle Montag, den 18. März, nach der bekannten Ordnung.

Für die abgelieferten Marken erhält der Zucker-Kleinhändler eine Empfangsbcheinigung. Diese ist sorgfältig aufzubewahren und bei der Entnahme der Lieferungsanweisung als Ausweis vorzulegen. Außerdem ist dabei der Berechtigungsanspruch vorzulegen.

Sofort nach Empfang hat der Zucker-Kleinhändler auf der Rückseite der Lieferungsanweisung an der vorgeschriebenen Stelle seinen Namen und seine Wohnung mit Linte oder Tintenstift aufzuschreiben oder seinen Firmenstempel aufzudrücken und die Lieferungsanweisung an seinen Lieferanten abzugeben.

**Nachmeldungen von Verbrauchern und Händlern sind ausgeschlossen.**

Die Händler haben den Zucker so schnell als möglich zu beschaffen und an die Verbraucher auszugeben. Von den Kleinhändlern ist der Eingang des Zuckers durch Anschlag im Schaufenster den Kunden bekanntzumachen.

Die Ordnung der Verteilung vom Kommunalverband der Stadt Leipzig ausgegebener Lebensmittel, die keiner besonderen Verbrauchsregelung unterliegen, vom 3. Februar 1917 findet allenthalben Anwendung.

Leipzig, am 9. März 1918.  
Der Rat der Stadt Leipzig.

### Brennspiritus.

Der Spiritus zum Preise von 55 Pfg. das Liter wird für den Monat März verteilt:

1. an Personen, die ihn zur Kranken- und Säuglingspflege dringend gebrauchen,
2. an solche Minderbemittelte, deren Jahreseinkommen 1900 Mk. nicht übersteigt, und die den Spiritus zu Koch-, Heiz- und Leuchtzwecken benötigen und weder über Elektrizität noch Gas verfügen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, daß bei der beschränkten Menge Spiritus, die zur Verteilung vorhanden ist, auch von ihnen nur die allerdringendsten Fälle berücksichtigt werden können. In erster Linie aber sollen die Bezugsmarken den Kranken und Säuglingen dienen.

Die Anträge, Marken zum Bezuge von Spiritus zu gewähren, sind von den Bedürftigen persönlich bei dem Vorsteher des Armendistrikts zu stellen, in dem die nachsuchenden Personen wohnen. Außer dem Wohnungsbescheinigung, Familienstammkunde, etwaigen Unterstützungsanweisen und dem letzten Steuerzettel sind noch eine Wohnbescheinigung über das letzte Monatseinkommen sowie eine vom Hausbesitzer erst jetzt ausgestellte Bescheinigung darüber vorzulegen, daß die zur Verwendung von Kochgas oder elektrischem Strom erforderlichen Einrichtungen in der Wohnung des Bewohnters nicht oder nicht gebrauchsfähig vorhanden sind.

Die zu verteilenden Marken werden nicht durchweg in der Wohnung des Armendistriktsvorstehers ausgeben; es sind vielmehr Zeit und Ort der Anmeldung und Ausgabe vom

**Montag, den 11. März 1918**  
an in den Polizeiwachen zu erfragen. Der Spiritus wird in den bekannten Verkaufsstellen abgegeben.

Leipzig, am 9. März 1918.  
Der Rat der Stadt Leipzig.

## Sozialdemokr. Verein 12 für den 12. sächsischen Reichstagswahlkreis d. U. S. P. D.

**Montag, den 11. März, abends 8 Uhr**

### Mitgliederversammlung für Frauen

**im Volkshaus.**

Tagesordnung:

#### Die Frau als Mutter und Staatsbürgerin.

Rednerin: Genossin Anna Remitz, Charlottenburg.

Freie Aussprache.

Um zahlreichen Besuch bittet Der Vorstand.

## Sozialdemokratischer Verein für den 13. sächs. Reichstagswahlkreis U. S. P. D.

### Mitgliederversammlungen für Frauen

Sonntag, den 9. März, abends 8 Uhr, im **Gasthof zur Mühle, Großschöcher**

Sonntag, den 10. März, nachmittags  $\frac{1}{4}$  4 Uhr, im **Goldenen Stern zu Böhmig**

Sonntag, den 10. März, abends 8 Uhr, im **Landhaus zu Glütz.**

Tagesordnung in allen Versammlungen:

1. Die Frau als Mutter und Staatsbürgerin.
2. Freie Aussprache.

Referentin: **Frau Anna Remitz-Charlottenburg.**

Wir ersuchen die Mitglieder, für guten Besuch der Versammlungen Sorge zu tragen. Die Frauen der benachbarten Ortsvereine haben Zutritt.

Der Hauptvorstand.  
S. Scheib, Vors.

## Deutscher Holzarbeiter-Verband

Bureau im Volkshaus, Selzer Str. 22, II., S. 10.2. **Zahlstelle Leipzig**

**Dienstag, den 12. März, abends  $\frac{1}{8}$  8 Uhr**

**Fortsetzung der**

### General-Versammlung

im Volkshaus, Gesellschaftssaal.

Tagesordnung:

1. Geschäfts- und Kassenbericht; Fortsetzung der Aussprache.
2. Neuwahl der Lokalverwaltung und der Revisoren.
3. Erziehung zum Bauvorstand.
4. Neuwahl der Kartelldelegierten.
5. Verbandsangelegenheiten.

Starken und pünktlichen Besuch erwartet Die Lokalverwaltung.  
Das Mitgliedsbuch ist vorzuzeigen.

## Berein für Mutterschutz

Dresdner Straße 7, I.  
Sprechstunde jetzt Montag bis Freitag 9 bis 11 Uhr.

## Trauringe 4 von Gustav Kaniss

Tauchner Straße 6.

### Spartasse Knauthain-Knautzleeberg

Geldstättelokal: Schule Knauthain. Geschäftszeit: **Mittwoch von 9 bis 1 und von 3 bis 5 Uhr.** Außerdem werden Einlagen jeden Tag auf den Gemeindeführern in Knauthain und Knautzleeberg während der gewöhnlichen Geschäftszeit angenommen.

Täglich Verzinsung mit  $\frac{3}{2}$  %.

### Bade- u. Schwimm-Anstalten

**Ost-Bad** Schwimm-Anstalt - Dienstag - 20. **Ost-Bad** Schwimmbad - u. Wannenbäder. Riesenbassin mit Dampf- u. Kurbäder, Massagen, Schwimm-Unterricht.

**Diana-Bad** Dampf-, Licht-, Wannen-Kurbad, Schwimmbad. **Lange Str.** Schwimm-Unterricht.

### Bestattungsanstalt Gangloff

Markgrafenstr. 8 Fernspr. 16572  
Vom Rat der Stadt verpfl. Leichenbestatter  
Telephonischer Anruf erbeten.

### Pietät Anstalt für Beerdigung und Feuerbestattung.

Leipzig, Matthäikirchhof 28, Tel. 592 und 1416.  
Zweiggeschäfte: **Lindonau**, Odermannstrasse 10, Tel. 33422. **Volkmarstorf**, Konradstr. 41, Tel. 60207.  
**Eutritzsch**, Seitengasse 5, Tel. 16370.

### Beerdigungsanstalten- u. Feuerbestattung „Zum Frieden“ und „Zur Ruhe“

A. Reiche vorm. Gust. Schulze  
Inhaber **Franz Lunkwitz.**  
Markthallenstr. 16, Tel. 3071 Matthäikirchhof 27, Tel. 19320, Südstrasse 22, Tel. 30256, Acuss. Hallische Str. 73, Tel. 50824.  
Gegr. 1878 Promp. Bedienung. Gegr. 1878.

## Robert Hellmann

Matthäikirchhof 30 Fernsprecher 411  
Beerdigungsanstalt \* Feuerbestattung

### Familien-Nachrichten

#### Statt Karten.

Für die herzlichen Gratulationen und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer Vermählung sagen wir herzlich Dank

Morsburger Strasse 81.  
**Alfred Mayner und Frau**  
verw. gew. Carl geb. Frenzel.

Für die wohlthuende Teilnahme beim Beimgang unseres teuren Entschlafenen

## Arno Winter

sagen wir hierdurch unseren aufrichtigsten Dank.

Leipzig, Neufelderhausen, d. 7. März 1918.  
Burgner Straße 20.  
**Lina verw. Winter geb. Rossberg**  
**Herbert Winter**  
zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen.

Hierdurch die traurige Nachricht, daß unser lieber Schwager und Onkel, der Mitarbeiter

## Daniel Wanzel

nach langem schwerem Leiden im 80. Lebensjahre sanft entschlafen ist.

Dies zeigt betrübt an  
**Famille Kern, Vorberger.**

Die Beerdigung findet Montag, nachmittags 1 Uhr, vom Trauerhause, Volkmarstorf, Konradstraße 50, aus statt.

Nach langer Krankheit verschied am Donnerstag unser langjährigster Kollege

## Hermann Methner.

Ein ehrendes Andenken bewahren ihm.

Leipzig, den 9. März 1918

Die Kollegen und Kolleginnen der **Großbuchbinderei Hübel & Densch.**

Gestern verschied nach langem schwerem Leiden im Alter von 70 Jahren unser lieber Vater, Schwieger- und Großvater,

**priv. Böttchermeister**

## Heinrich Jäger

Veteran 60 und 70/71.  
Im stillen Beileid bitten  
Leipzig, Eidonienstraße 88.

Die Hinterbliebenen.  
Die Beerdigung findet am Dienstag, 12. März, nachmittags  $\frac{1}{3}$  3 Uhr, vom Johannis-Hospital, Niederstraße 49, aus statt.

## Sozialdem. Verein für den 13. Wahlkreis

### Nachruf

für im Felde gefallene Genossen

L.-Eutritzsch (Berichtigung)	Paunsdorf
<b>Hohmann, Karl</b>	<b>Böttcher, Bruno</b>
ist irrtümlich als gefallen gem.	Schriftsetzer (1916). (Verspätet.)
Hier gestorbene Mitglieder	
L.-Kleinzschocher	L.-Thonberg
<b>Renneberg, Alb.</b>	<b>Eilenberger, Rich.</b>
54 Jahre alt, 3. 2. 18	Schriftsetzer, 44 Jahre alt, 5. 8. 13
<b>Kurth, Robert</b>	L.-Connowitz
Zimmerer, 63 Jahre alt	<b>Rudolph, Martha</b>
	Arbeiterin, 20. 2. 18
Ehre ihrem Andenken!	
Der Hauptvorstand.	

Leipziger Angelegenheiten.

Leipzig, 9. März.

Geschichtskalender. 9. März 1451: Der Seefahrer Amerigo Vesputi in Florenz geboren...

Sonnenaufgang: 6,30, Sonnenuntergang: 5,50. Mondaufgang: 4,25 vorm., Monduntergang: 1,31 nachm.

Frauenagitation.

Für den 13. Reichstagswahlkreis findet morgen, Sonntag, nachmittags 1/2 Uhr, im Goldenen Stern...

Die Frau als Mutter und Staatsbürgerin.

Für den 12. Kreis findet Montag, abends 8 Uhr, im Volkshaus eine Frauen-Mitgliederversammlung...

Der „Volkbund für Freiheit und Vaterland“ — für Annektonen.

Wir haben uns wiederholt entschieden gegen die Mitgliedschaft der freien Gewerkschaften im „Volkbund für Freiheit und Vaterland“ gewandt...

Herr Schneider vom Leipziger Handlungsgehilfenverband, der die Versammlung im Krystalpalast eröffnete...

Der Friede im Osten befriedigt ganz Deutschland. Wir hätten Wirtschaftsgüter gewonnen, in denen wir arbeiten könnten...

Das Deutsche Reich ist ein Reich der Freiheit. Freiheit ist ein deutsches Erbe. Der Friede im Osten befriedigt ganz Deutschland...

Der Friede im Osten befriedigt ganz Deutschland. Wir hätten Wirtschaftsgüter gewonnen, in denen wir arbeiten könnten...

Der Friede im Osten befriedigt ganz Deutschland. Wir hätten Wirtschaftsgüter gewonnen, in denen wir arbeiten könnten...

Der Friede im Osten befriedigt ganz Deutschland. Wir hätten Wirtschaftsgüter gewonnen, in denen wir arbeiten könnten...

Der Friede im Osten befriedigt ganz Deutschland. Wir hätten Wirtschaftsgüter gewonnen, in denen wir arbeiten könnten...

Die politische Herrschaft der bestehenden Klasse anzugreifen werden soll. Acht, wo in der inneren Politik auf der ganzen Linie die schwärzeste Reaktion Sturm löst...

Demokratie ist das Schlagwort des Tages. Es entwickelt eine bezaubernde Kraft. Hunderttausende nehmen es mit gläubiger Anbrunst auf...

Demokratie ist die Erkenntnis von denen, die am wenigsten haben. Auch wenn der allgemeine Wohlstand und die allgemeine Bildung immer noch sehr gehoben werden...

Gott bewahre unser Volk vor einer solchen „Demokratie“. Nach alledem können wir verlegene Idealisten, verborgene Doktrinäre oder gewissenlose Streber...

Die frommen Herrschaften haben gewiß nichts dagegen einzuwenden, wenn die Massen, die „am wenigsten haben“, mit ihrem Leben das Eigentum der Besitzenden schützen...

Was noch alles zu haben ist. Unsere Versorgung ist vorzüglich geregelt. Stille und zahlungsfähige Abnehmer bekommen zu hohen Preisen noch Waren...

Industrie-Verkehrszentrale Berlin-Wilmersdorf, Kurfürstendamm 137, Anruf: Umland 3004. Folgende Lebensmittelangebote sind uns beispielsweise zugegangen...

Zur Erklärung wird dem vom 23. Februar datierten Angebot hinzugefügt, daß es sich teilweise um Auslandsware, andernteils um überschüssigen Militärbedarf eines Armeekorps handelt...

Keine Kleider zur Konfirmation. Eine Arbeiterfrau schreibt uns: „Mein Mann befindet sich seit dem 14. September 1918 in wein ältester Sohn im Alter von 10 Jahren seit Januar 1918 im Felde.“

Ein Kulturdokument. An den Leipziger Platankäulen ist diese Woche ein großes, schwarz-weiß-rot umrandertes Plakat angeschlagen...

Lebensmittelfalter für Montag, den 11. März 1918. Für Haushaltungen. Anmeldung. Marmelade: abgegeben 7 E und K der Lebensmittelfalter Reihe B 1.

Zusammenstoß. An der Kreuzung der Tauchaer und Mittelstraße erfolgte heute früh kurz nach 8 Uhr ein Zusammenstoß eines Motorwagens der S-Ecke mit einem 10jährigen Geräteautomobil der Feuerwehrr.

Die Frau fragt, ob das Kind dazu auf Grund eines Gesetzes gezwungen werden kann. Natürlich besteht ein solches Gesetz nicht. Die Teilnahme an der Konfirmation ist eine völlig freiwillige.

Wahret eure Ehre! Frankreich ist ein Spiegel. Den der schwächste Dank schon trübt. Merkt es, Mädchen: es gibt kein Mittel, Das den Glanz ihm wieder gibt!

Zweit ist es unter der Einwirkung des Krieges gekommen! Was sagen die Leute dazu, die im Kriege den Erwecker der sittlichen Kräfte lobpreisen?

Zusammenstoß. An der Kreuzung der Tauchaer und Mittelstraße erfolgte heute früh kurz nach 8 Uhr ein Zusammenstoß eines Motorwagens der S-Ecke mit einem 10jährigen Geräteautomobil der Feuerwehrr.

Allegemeines Arbeiterbildungsinstitut. An der Theatervorstellung am morgigen Sonntag, früh 11 Uhr, im Schauspielhaus: H. Dehmel, Menschen und Tende, sind noch Karten am Eingang des Theaters zu haben.

Kann ein Käufer zum Ankauf verborbener Waren gezwungen werden? An den Ausfallgruppen unter dieser Überschrift in der Nummer vom 4. März schreibt das Kriegsernährungsamt:

Der Rat der Stadt Leipzig hat mehrfach den Kleinhändlern Strafe angedroht, wenn sie die Abgabe von Waren von der Einnahme anderer Waren abhängig machen.

Der Rat der Stadt Leipzig hat mehrfach den Kleinhändlern Strafe angedroht, wenn sie die Abgabe von Waren von der Einnahme anderer Waren abhängig machen.

Der Rat der Stadt Leipzig hat mehrfach den Kleinhändlern Strafe angedroht, wenn sie die Abgabe von Waren von der Einnahme anderer Waren abhängig machen.









Zur Nachwahl in Niederbarnim.

In seiner Nr. 64 eraselte der sogenannte Vorwärts, dem unter dem Vorzeichen der Unabhängigen Sozialdemokraten...

Das hindert jedenfalls nicht, daß man über Parteieinheit, Partei...

Dazu kommt die Mißhandlung des Partei- und Organisations...

Was nun der sozialpatriotischen Spaltungskandidaten Herr...

Wie streng Stadthalter über derartige Dinge dachte, ist bekannt...

Aus der Reichshauptstadt.

Diebstähle und Raubüberfälle in Berlin. Ein Diebstahl wurde Donnerstagabend im Juwelengeschäft von Marx...

kommen. Dorthin begaben sich nun sofort vier Beamte. A. war nicht zu Hause...

Erkrankungen an Trichinose sind in einem itädischen Rankenhäus festgestellt...

Der Granatzünder im Keller. In einem Hause der Oststraße zu Neukölln...

Anfall auf dem Bahnhof Alexanderplatz. Der 39jährige Bismarckweg...

Sächsische Angelegenheiten.

Teuerungszulagen.

Die Erörterungen über die Regierungsvorlage wurden am Donnerstag in der Finanzdeputation A fortgesetzt...

Zwei Fraktionsanträge waren als durch die Vorlage der Regierung und die dazu von der Deputation gefassten Beschlüsse...

Damit ist in der Deputation die sehr komplizierte Angelegenheit erledigt...

Gegen die Aufhebung der Forstakademie Tharandt.

Die zweite Deputation der Ersten Kammer hat sich wegen der Forstakademie in Tharandt dem Beschluß der Zweiten Kammer...

Zur Nachwahl im 47. Kreis.

Wir haben gestern von der Nachricht Notiz genommen, daß im 47. ländlichen Wahlkreis ein nationaler Kandidat...

melben, ist die nationalliberale und die konservative Partei...

Parteipolitik und Geschäft.

Der Sächsische Schulzeitung lag kürzlich eine Sonderbeilage der Vaterlandspartei bei...

Der Vaterlandspartei verleiht die Verbearbeitung. Daß ihr hierbei alle Mittel recht sind...

Die unterdrückte und ausgeplünderte Arbeiterbevölkerung sind die offenen gewalttätigen Vaterlandspolitiker...

Eine Kriegerfrau ins Gefängnis!

Am August vorigen Jahres ließ ein Unteroffizier auf dem Sportplatz in Mitten einen Soldaten strafexerzieren...

Jetzt hatte der Vorfall ein Nachspiel vor Gericht. Frau Steuer war wegen Verleumdung...

r. Grimmitzhan.

Das Stadtverordnetenkollegium beschloß in seiner am 6. März abgehaltenen Sitzung...

Gerichtssaal.

Landgericht.

Verurteilung. In dem Verdict „38 000 Mk. unter Verfall“ über die Verhandlung...

Rüchensierzien Risten Kunsthonig und einen Satz Zucker im Gesamtwerte von 1820 Mk...



Neues Operellen-Theater.

Wochentage, (Gesamt 248).
Sonnabend, den 9. März 1918
Die Hofe von Istanbul.
Operette in 3 Akten von Julius Brammer und Alfred Henschke.

Sonntag, den 10. März 1918
2 1/2 Uhr, Vereinsvorstellung: Das süße Mädel.
Für diese Vorstellung findet kein Kartenverkauf statt.

Promenaden-
schlösschen
Restaurant u. Frühstückstabe
Promenadenstr. 31. - Tel. 5120.

Feurich-Saal
Dienstag, den 12. März, abends 7 Uhr:
Klavier-Abend von
Emmi Knoche
Schubert, Wanderer-Fantasie;
Beethoven, Sonaten op. 31, Nr. 2; op. 57;
Schumann, Karneval.

Städt. Kaufhaus
Montag, den 18. März, abends 8 Uhr:
Beethoven-Abend von
Adolf Wierman
Sonaten op. 10 Nr. 1; 14 Nr. 1; 57; 101;
op. 34, 77.

Deutsches Haus, Lindenau
Sonntag, den 10. März, abends 7 1/2 Uhr
Die berühmten
Leipziger Corso-Sänger
mit ihrem neuen, glänzenden Spielplan.

Karl Pinkau
Photographisches Atelier
Celpzig
Taudaer Strasse 9
Telephon 981
Aufnahmestelle Wochentags
vorm. 10-12 Uhr abends
Sonntags von 11-3 Uhr

Leipziger Schauspielhaus.
Dienstag, den 12. März, abends 7 Uhr:
Klavier-Abend von
Emmi Knoche
Schubert, Wanderer-Fantasie;
Beethoven, Sonaten op. 31, Nr. 2; op. 57;
Schumann, Karneval.

Neue
Herren-Garderobe
noch in großer Auswahl.
Herren- u. Knaben-Anzüge,
Überzieher und Ulster,
Pelerinen und Joppe

Sonntag, den 10. März 1918
11 Uhr, Vorstellung für das Arbeiterbildungsinstitut:
Die Menschenfreunde. (Rein Kartenverkauf)
8 Uhr:
Kontirmندانanzüge
Frau- und Gesellschafts-
anzüge werden auch preis-
wert verlehrt.

Vaterland-Lichtspiele
Kaffeehaus Bauer, Rossplatz 3/6
etwa 1100 Plätze
Der eiserne Wille
Schauspiel in 4 Akten.
Hauptrolle:
Albert Bassermann.
„Die Karten lügen nicht“
Lustspiel in 2 Akten.
Hauptrolle:
Schnurzel gen. Bumke.

Königs-Pavillon
Promenadenstrasse 8, etwa 1000 Plätze
Uraufführung für Königreich Sachsen
Gesühnte Schuld
oder: Die Ruhelosigkeit der Menschen
Schauspiel in 5 Akten.
Hauptrolle:
Carl de Vogt
Der deutsche Psylander
Dazu ein Lustspiel.

Ich kaufe stets
alle Uhren
neu und alt!
Taschen-Uhren, Wand- und
Stand-Uhren, Schmuckuhren,
Nippes, Brillant, Reichhaus-
schöne, Theater- u. Jagd-
uhren

Allg. Arbeiterbildungs-Institut.
Zu der Vorstellung Sonntag früh 11 Uhr
im Schauspielhause
R. Dehmel: Menschenfreunde
sind noch Karten am Eingange des Theaters zu haben.
Der Ausschuss.

Kasino-Lichtspiele
Neumarkt
ca. 600 Plätze
„Der Lebendig-Tote“
Abenteuer des Detektivs Joe Doobs in 4 Akten.
Hauptrolle: Max Landa.
Dazu ein Lustspiel.

Welt-Theater
Barfussgasse, am Markt
ca. 600 Plätze
„Der Lebendig-Tote“
Abenteuer des Detektivs Joe Doobs in 4 Akten.
Hauptrolle: Max Landa.
Dazu ein Lustspiel.

Karl Budewigs
altbekanntes
seit 1889
am Platze be-
kanntes,
fachmännisch geleitetes
Zahn-Atelier
Nur!!!
Emilienstraße 1
Ecke Zeltzer Strasse
i. H.d. Albert-Apotheke.
Behandlung nur
Persönlich!!!
gewissenh., peinlichst!
Spezialist für
Plattenlosen
Zahn-Ersatz!
KeinKriegsmaterial
Verwendung nur von
bestem Kautschuk
noch in Friedenswaren
und Anfertigung
nach wie vor
in Gold!!!
Fernspr. 5195

Gross-Leipzig
Stadt Nürnberg
Bayersche Str. 8/10. Fernspr. 1430.
Morgen Sonntag
2 gr. Vorstellungen der berühmten
Junghänel-Sänger
1/4 und 8 Uhr.
Vollständig neuer Spielplan.
Lachen, nichts als Lachen.
In den Vorderräumen ab 8 Uhr
Unterhaltungsmusik.

Elefanten-Schänke
Nikolaistrasse 6.
Anerkannt gute Küche. Ausschank von d. vorz. Rixzißbräu.
Morgen Sonntag: Schnitzel mit Allerlei,
Deutsches Beefsteak, Plinsen mit Kompott.
Habe die Bewirtschaftung meines Lokales persönlich
wieder übernommen.
Paul Spengler.

Windmühlen-
strasse 7
Kammer-Lichtspiele
am
Königsplatz

Kammer-Lichtspiele
am
Königsplatz

Palmengarten
Im Palmenhause:
Blühende Zwiebelgewächse.
Morgen Sonntag Konzert
4-7 Uhr nachm.
vom Cuth-Fix-Orchester.
Leitung: Herr Musikdirekt. Köcher.
1/8-10 Uhr
abends Kammermusik.
Solist: Herr Konzertsänger Martin Heyde.
Am Blüthner: Fritolein Loni Spies.
Eintritt 70 Pfg., Kinder 25 Pfg., Militär 35 Pfg.
einschliesslich städtischer Kartensteuer.
Verwundete und Fronturlauber frei!

Kulturfilm Das
Erstes Bild der Serie
Meisterwerke
Buch des Lasters
mit Eva Speyer in der Hauptrolle.
1. Akt: Die Verkörperung des Lasters.
2. Akt: Es ist, als wolle sie das Gute in mir töten.
3. Akt: Man soll den Arzt holen.
4. Akt: Wem läutet die Totenglocke . . .
Sonntags Anfang 2 Uhr.

Leipziger
Möbel-Hallen
Karl Max Raschig
Taudaer St. 32, Battenberg
empfehle so lange Vorrat
Hocheleganter Salon
von 1000-5000 RM.
Hocheleg. Speisezimmer
von 1000-10000 RM.
Hocheleg. Herrenzimmer
von 1000-5000 RM.
Hocheleg. Schlafzimmer
von 750-5000 RM.
Komplette Küchen
von 450-1000 RM.
sowie verschied. einzelne
Möbel
Wer führt sich
Matt und schwach?
Nur-Untersuchungen
lösen das Rätsel.
Apoth. Ulmer, Lpz., Nikolaist. 38
Spruchzeit 9-12 u 3-7, Sonnt. 11-1/2 Uhr.

Nächsten Dienstag
don 12. März 1918 22. 4-Uhr-Teo
unter Mitwirkung von
Herrn Stephan Kaposi
Mitglied des Stadttheaters.
Neue Dauerkarten gültig bis
31. Dez. 1918
Preise einschliesslich städtischer Kartensteuer:
Familienkarte (Eltern, alle minderjähr.
Söhne und unverheirateten Töchter) Mk. 22.-
Einzelkarte (Damen und Herren) . . . Mk. 11.-
Anschlußkarte (f. weibl. Verw. i. Haush.) Mk. 8.50
Personalkarte (f. Kinderfr. u. Dienstl.) Mk. 2.20
Ausgabe an den Kassen des Palmengartens.

Westend-Hallen, Plagwitz
Einlaß 6 Uhr. Morgen Sonntag Anfang 1/8 Uhr.
Alt-Leipziger Sänger.
Nachm. 1/4 Uhr: Gr. Kinder-Vorstellung.

